



## Prophysics: Ein Microsoft Small Business Server für höhere Stabilität, umfassenden Fernzugriff und optimierte Prozesse



### Übersicht

#### Kundenportrait

Prophysics AG vertreibt Produkte für die Verarbeitung von Bilddaten und die Visualisierung in Biomechanik, Unterhaltungsindustrie und Materialprüfung. Das Unternehmen wurde 1996 gegründet und beschäftigt 5 Mitarbeiter.

#### Ausgangslage

Prophysics betrieb eine gemischte Plattform mit Windows und Linux, deren Stabilitätsprobleme zu einem hohen Betreuungsaufwand führten

#### Lösung

Ablösung der bestehenden Serverinfrastruktur durch Microsoft Windows Small Business Server 2003

#### Vorteile

- höhere Stabilität
- umfassender Fernzugriff, auch auf Fax
- minimaler Betreuungsaufwand
- Optimierung der Geschäftsprozesse durch Exchange-Technologie

«Angesichts des Preis-Leistungs-Verhältnisses war uns schnell klar, dass der Entscheid richtig war, unsere Infrastruktur auf Microsoft Windows Small Business Server 2003 zu migrieren. Die ersten Erfahrungen mit der neuen Umgebung bestätigen, dass sich der Abschied von Linux für uns lohnt. Der Small Business Server läuft absolut stabil und problemlos. Dass wir neben dem VPN-Zugriff auf unsere Dateiablage zusätzlich mit Outlook Web Access von unterwegs Mails und Fax abfragen können, trägt weiter zur Steigerung der Arbeitseffizienz bei.»

Mathias Bankay, Managing Director, Prophysics AG

Die Zürcher Hightech-Vertriebsfirma Prophysics hatte zunehmend Schwierigkeiten, ihre gemischte Serverinfrastruktur auf Basis von Linux und Windows selbständig zu unterhalten. Die Stabilität der Plattform war ungenügend, gleichzeitig hätte man sich auch eine bessere Integration und mehr Funktionalität gewünscht. In dieser Situation überprüfte Prophysics eine Homogenisierung auf eine der beiden Systemwelten. Die Evaluation ergab, dass Microsoft Windows Small Business Server 2003 den Anforderungen von Prophysics optimal entsprach. In der Folge realisierte die Hake & Kessler Consulting AG in nur zwei Monaten für Prophysics eine rundum erneuerte Serverinfrastruktur. Mit Inbetriebnahme des neuen Servers sank der Aufwand für die Systembetreuung auf 2 Stunden pro Woche. Abgesehen vom Hauptvorteil der viel höheren Stabilität überzeugte Small Business Server 2003 aber auch durch die ungleich höhere Funktionalität. Durch die neuen Möglichkeiten im Termin- und Aufgabenmanagement mit Microsoft Exchange etwa hat Prophysics die Delegation von Aufgaben, die Terminplanung im Team sowie weitere interne Abläufe optimieren können.

## Kundenportrait

Prophysics AG vertreibt Produkte für die Verarbeitung von Bilddaten und die Visualisierung in Biomechanik, Unterhaltungsindustrie und Materialprüfung. Das Unternehmen wurde 1996 gegründet und beschäftigt fünf Mitarbeiter, die in ihrem jeweiligen Marktbereich entsprechende Fachausbildungen vorweisen und dadurch für jedes Kundenbedürfnis die aktuellste und modernste Methode anbieten können. Im Detail bietet Prophysics Systeme für medizinische Anwendungen an, mit denen sich komplexe Körperbewegungen visualisieren und analysieren lassen. Für die Filmindustrie und ähnliche Anwendungen in anderen Branchen vermarktet Prophysics Softwarelösungen, mit denen sich reale mit virtuellen Filmdaten verschmelzen lassen. Für materialwissenschaftliche Anwendungen schliesslich hat Prophysics eine Reihe von Produkten im Angebot, mit denen Innen- und Oberflächenstrukturen von Gegenständen sichtbar gemacht werden. In diesem Marktsegment ist die Firma zusätzlich präsent mit Hochgeschwindigkeits-Kamerasystemen für die Aufnahme sehr schneller Objekte.

[www.prophysics.ch](http://www.prophysics.ch)

## Die Ausgangslage

Die IT-Infrastruktur zeigte die typischen Merkmale, die sich bei kleineren Unternehmen – Prophysics beschäftigt fünf Mitarbeiter – oft finden. Bei Prophysics ist IT Chefsache. Der Geschäftsführer selber realisierte und unterhielt die bestehende Infrastruktur, die acht PC, einen Datenservert unter Windows 2000 sowie einen Linux-Mailserver umfasste. Diese gemischte Umgebung – clientseitig war zusätzlich noch ein Macintosh-Rechner im Einsatz – forderte wegen Stabilitätsproblemen einen Betreuungsaufwand, der die eigentliche Geschäftstätigkeit zunehmend beeinträchtigte. Erschwerend kam hinzu, dass für die gemischte Plattform nur mit Mühe Dienstleister zu finden waren, die für diese geringe Infrastrukturgrösse sowohl in der Windows- wie in der Open-Source-Welt über genügend Kompetenzen verfügten. Prophysics entschied sich daher, die bestehende Infrastruktur zu homogenisieren und durch eine in der Betreuung anspruchslosere und zusätzlich besser integrierte Plattform abzulösen. Dadurch sollte insbesondere die doppelte Benutzerverwaltung für beide Systemwelten entfallen. Zusätzlich erwartete Prophysics von einer neuen Lösung, dass für sie auf dem Markt Serviceleistungen breiter und auf standardisierter Basis erhältlich waren. Da Prophysics weltweit tätig ist und die Mitarbeiter einen Teil ihrer Arbeitszeit ausserhalb des Büros verbringen, sollte ein stabiler und umfassender Fernzugriff auf alle Informationsressourcen – inklusive eingegangener Faxe – möglich sein.

## Die Lösung

In der Folge liess Prophysics durch die Hake & Kessler Consulting AG (HKC) eine Homogenisierung hin zu Linux als auch hin zu Windows prüfen. Dabei zeigte sich, dass eine Lösung auf Basis des Microsoft Windows Small Business Server 2003 (SBS 2003) sämtliche Ansprüche von Prophysics optimal erfüllte. Die geringe Kostendifferenz der beiden geprüften Alternativen fiel dabei wenig ins Gewicht, ausschlaggebend war für Prophysics der deutlich höhere Nutzwert der Microsoft-Lösung. SBS 2003 erfüllte nämlich sämtliche Funktionsansprüche bereits standardmässig. Darüber hinaus versprach er einen geringen Betriebs- und Verwaltungsaufwand sowie die geforderte hohe Stabilität – Kern der Lösung bildet mit Windows Server 2003 Microsofts modernstes Serverbetriebssystem.

Die Ablösung der Infrastruktur erfolgte zwei Monate nach Auftragserteilung an HKC, die effektiven konzeptionellen Arbeiten beanspruchten lediglich einen Arbeitstag. Reibungslos ging auch die eigentliche Migration vor Ort über die Bühne: Innerhalb eines Wochenendes war die neue Umgebung installiert und in Betrieb. Lediglich kleine Nachbesserungen und Gebrauchsanpassungen waren notwendig, die immer auftreten, wenn Anwender ein neues System in Betrieb nehmen.

## Partnerportrait

Hake & Kessler Consulting AG (HKC) wurde 1997 gegründet und ist ein inhabergeführter Informatik-Dienstleister für kleine und mittlere Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt sechs Mitarbeiter und bietet eine umfassende Servicepalette, die alle für KMU typischen Bedürfnisse an Informationstechnologien abdeckt. HKC realisiert, unterhält und betreibt für dieses Marktsegment PC- und Serverumgebungen zusammen mit der entsprechenden Netzinfrastruktur. Das zertifizierte Microsoft-Partnerunternehmen kann zusätzliche Partnerzertifikate von HP und Citrix vorweisen.

[www.hkc.ch](http://www.hkc.ch)

## Das Resultat

Prophysics hat alle mit der Implementierung von Small Business Server 2003 angestrebten Ziele erreicht. Die Benutzerverwaltung hat sich ebenso vereinfacht wie das Einsteigen ins System über nun noch einen einzigen Einstiegspunkt – sei dies von extern oder am Standort der Firma. Der Zugriff von Aussen auf den Server funktioniert stabil und schnell. Zugriffsschwierigkeiten, die mit der alten Lösung zu unangenehmen Beeinträchtigungen bei der Arbeit ausser Haus geführt hatten, gehören der Vergangenheit an. Die Mitarbeiter von Prophysics können sich heute vollumfänglich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren. Mathias Bankay, Managing Director von Prophysics, bestätigt die Vorteile der neuen Plattform, die auch zu Optimierungen in den Geschäftsprozessen geführt haben: «Mit dem in Small Business Server 2003 integrierten Exchange Server haben wir eine neue Welt betreten. Mit Exchange konnten wir schnell, einfach und

komfortabel ein Termin- und Aufgabenmanagement realisieren, ohne das unsere Arbeit heute kaum mehr vorstellbar ist.» Prophysics überzeugen aber nicht nur die einzelnen Funktionen und Dienste des Small Business Server, sondern auch die Art und Weise, wie sie auf einer Plattform nahtlos integriert sind. Darum ist der Entscheid von Prophysics für eine Migration auf Microsoft Small Business Server 2003 nicht ganz ohne Ironie, wie Mathias Bankay ergänzt: «Wir hätten jetzt zwar mit HKC einen erstklassigen Supportpartner, aber ehrlich gesagt haben wir seine Dienste noch nie in Anspruch nehmen müssen.» Der Aufwand für die Systempflege sank mit Small Business Server 2003 von wöchentlich fünf auf zwei Stunden. Systemausfälle, die die alte Lösung ärgerlicherweise regelmässig produzierte, treten nicht mehr auf.

### Software and Services

- Microsoft Small Business Server 2003